

# „Triple Mom“ setzt personalisierte Geschenkideen um

Rebecca Siegrist hat mit dem Plotten während der Corona-Pandemie angefangen und betreibt jetzt einen Online-Shop

Von Katja Beyerle

**Graben-Neudorf..** An Rebecca Siegrists Arbeitsplatz liegen bunte Folien, Stoffe und kleine Accessoires griffbereit. Daneben steht der Plotter – eine Maschine, die zum kreativen Herzstück ihrer Arbeit geworden ist. Mit ihm entstehen unter dem Label „Triple Mom Plotterdesign“ personalisierte Produkte, die den Alltag ein kleines bisschen bunter machen.

Die dreifache Mutter lebt in Graben-Neudorf und hat ihr kreatives Hobby Schritt für Schritt zu einem kleinen Business ausgebaut. Der Weg dorthin begann eher zufällig – mitten in der Corona-Pandemie. „Damals habe ich angefangen, Masken zu nähen“, erzählt Siegrist. „Ich wollte mich beschäftigen und etwas Sinnvolles herstellen.“ Bald merkte sie, dass ihr noch etwas fehlte: Die genähten Masken sollten eine persönliche Note bekommen. Die Lösung fand sie in einer Technik, die immer mehr kreative



Rebecca Siegrist zeigt eine Auswahl der Produkte ihres Labels „Triple Mom Plotterdesign“, darunter auch österliche Dekorationen. Foto: Katja Beyerle

Fans gewinnt – im Plotten. Ein Plotter ist eine digitale Schneidemaschine.

„Ich kaufte einen Plotter und verschönerte die Masken mit Motiven oder coolen Sprüchen“, erzählt Siegrist. Schon bald kamen Anfragen von Freunden und Bekannten, ob sie T-Shirts oder andere Produkte personalisieren könne. Die Nachfrage wuchs so stark, dass Siegrist im Oktober 2020 den nächsten Schritt wagte: Sie meldete ein Kleingewerbe an und eröffnete einen Online-Shop. Damit war der Grundstein für „Triple Mom Plotterdesign“ gelegt. Der Name des Labels hat einen ganz persönlichen Hintergrund. Rebecca Siegrist ist Mutter von drei Kindern – und diese Rolle prägt auch ihre Arbeit: „Es ist manchmal schon eine Herausforderung. Gleichzeitig sind meine Kids aber auch eine wichtige Inspirationsquelle. Viele Ideen entstehen nämlich im Familienalltag: beim Spielen, in der Schule oder im Kindergarten.“ Besonders beliebt sind kleine, individuelle

Geschenkideen wie personalisierte Taschen mit Sprüchen oder kleine „Schultüten“ zum Start in Kindergarten oder in die weiterführende Schule.

Was sie am Plotten besonders fasziniert, ist die Möglichkeit, aus einfachen Dingen etwas Einzigartiges zu schaffen. „Aus einem normalen T-Shirt wird mit etwas Folie und einer pfiffigen Idee plötzlich ein komplett neues Produkt“, sagt sie. „Viele Menschen unterschätzen, wie vielseitig ein Plotter sein kann. Neben Textilien lassen sich auch Papier, Karten oder Dekorationen gestalten – der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt.“ Der Trend zu personalisierten Produkten sei ungebrochen: „Viele möchten etwas Individuelles, das nicht jeder hat“, so Siegrist. „Auch Nachhaltigkeit spielt eine immer größere Rolle. Viele wählen bewusst langlebige, handgemachte Produkte.“ Vor kurzem hat Siegrist auch den 3D-Druck für sich entdeckt und experimentiert mit dieser Technik.